

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **7 (1900)**

Heft 23

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.
(i. Storch.)

Strebender Jahrgang.

23. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,
Nachfolger von Wyß, Eberle & Co.

1900.

Inhalt.

	Seite
1. An des Lehrers Grabeshügel. (Aus „Liederkranz“ von Pfarrer W. Edelmann).	705
2. Hat die Schule die Pflicht, gegen das größte soziale Uebel, den Alkoholismus, zu kämpfen und mit welchen Mitteln? Von J. Staub.	706
3. Schulhygiene.	710
4. Zielpunkte im Rechnungsunterricht. Von Lehrer Wüst in Oberbüren, St. Gallen.	711
5. Pädagogisches Allerlei	715
6. Die Landkarten-Ausstellung an der Generalversammlung der kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz den 17. und 18. September 1900 in Einsiedeln. Von M. K.	716
7. Dem Andenken zweier Lehrer. Von Teophilus.	721
8. Das Verhältnis des Lehrers während den sog. Schulpausen. Von G. Thoma, Lehrer.	724
9. Aus St. Gallen, Zug, Luzern, Glarus, Zürich, Aargau und Deutschland. (Korrespondenzen.)	726
10. Pädagogische Rundschau	731
11. Pädagogische Litteratur	734
12. Briefkasten. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

- Wir haben in dieser Nummer viel Raum speziell für Korrespondenzen und Litterarisches verwenden müssen. Es handelt sich eben um den Jahresabschluss. —
- An mehrere Lehrer. In Sachen der Schulstelle in Gonten ist der Endtermin der Anmeldung auf 5. November, nicht aber auf 15. Dezember angelegt gewesen. Der Mißgriff fällt weder zu Lasten des fragl. h. Schulratspräsidenten, noch der Redaktion, sondern ist auf Conto der Sekerei zu setzen. Daß Unlieblichkeiten daraus entsprungen, ist bemühend und wird zuständigen Ortes bedauert. Immerhin wollen wir annehmen, das Ding sei jetzt geregelt und die Welt sei dadurch mindestens nicht „kränker“ geworden, als sie es schon ist.
- Wir bringen 2 litterarische Novitäten zur Kenntnis 1. Die „Schweizerische Rundschau“ bei Hans von Matt in Stans und 2. die kommende „Kathol. Frauenzeitung“ bei der Union in Solothurn. Die letztere Erscheinung hebt mit Mitte Dezember an, steht unter der anerkannt zuverlässigen Leitung der Bremgarter Oberarbeitslehrerin Frau Winistörfer-Ruepp, einer gebildeten Dame, die durch ihre auch in den „Grünen“ gepriesene „Haushaltungskunde“ einen Namen sich erworben. — Die erste Novität liegt in Nr. 1 vor und bietet Arbeiten von Prof. Dr. Gisler, P. Maurus Carnot, Dr. Hans Abt, Reg.-Rat Düring, Seminar-Direktor Baumgartner, Red. Baumterger, Red. Heinrich Federer, Isabella Kaiser und Franz von Matt. Gislers Arbeit über den verstorbenen F. Nießsche und Baumbergers „In den Grenzjäten zu Tisis“ sind allein schon einen schönen Teil des Jahresbeitrages von 5 Dr. wert. Jede Lehrerbibliothek vorab greife zu.
- Dr. R. Die Bemerkung, daß auch in der Schweiz ein Arzte-Blatt, ev. ein berufenes Organ für Gesundheitspflege besteht, war uns bekannt. Immerhin besten Dank für den frdl. Hinweis. Sobald es als Tauschblatt einrückt, sei es uns willkommen und wird gewiß ernsthaft zu Rate gezogen. Noch eins ganz leise: Wie wäre es, wenn einmal so ein kath. Arzt eine schulhygienische Frage in den „Grünen“ behandeln würde?! Das wäre praktisch vorgegangen!

Wer ein Buch, ein Lieferungswerk, eine Zeitschrift bestellen will oder ein früher erschienenenes Buch zu ermäßigtem Preise antiquarisch wünscht, wende sich an Hans von Matt, Buchhandlung und Antiquariat in Stans.